



Landkreis Peine
Herrn Landrat
Franz Einhaus
Burgstraße 1
31224 Peine

14. Juli 2021

Sehr geehrter Herr Landrat Einhaus,

aufgrund bekannter Gesundheitslage seit dem Frühjahr 2020, konnte vielen Vor- und Schulkindern, auch im Landkreis Peine, kein Schwimmunterricht erteilt werden. Trotz inzwischen allgemein wieder geöffneter Bäder, nach sinkenden Inzidenzwerten, ist allerdings das Lehrschwimmbecken in der Gemeinde Edemissen, aufgrund von Reparaturmaßnahmen seit März 2020 immer noch geschlossen.

Für die CDU-Kreistagsfraktion Peine bitte ich deshalb zeitnah um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

1. Wann wurde das Lehrschwimmbecken in Edemissen gebaut?
2. Wie hoch waren die Kosten für den Bau des Lehrschwimmbeckens Edemissen?
3. Welche laufenden Betriebskosten fallen für das Lehrschwimmbecken Edemissen an?
4. In welchem zeitlichen Abstand wird das Lehrschwimmbecken durch den Landkreis auf Funktionsfähigkeit überprüft?
5. Welche Kosten sind seit der Inbetriebnahme für Schäden und deren Reparatur zur Mängelbehebung, die den laufenden Betrieb zum Erliegen gebracht haben, für den Landkreis angefallen?
6. Wie oft wies der Hubboden des Schwimmbeckens seit Inbetriebnahme Mängel auf, die den laufenden Betrieb unterbrochen haben und die fachmännisch beseitigt werden mussten?
 - a. Welche Kosten sind dem Landkreis hierfür entstanden?

- 2 -

7. Wie oft musste in der Vergangenheit der Schwimmunterricht in der Grundschule, bzw. mussten die sportlichen Aktivitäten der mitnutzenden Vereine aufgrund von Schäden ausgesetzt werden?

8. Wie lange wird es nach Schätzungen des Landkreises dauern, bis der Schwimmunterricht im Edemisser Lehrschwimmbecken bzw. die vereinsorganisierten Schwimmkurse wieder stattfinden können?
 - a. Wann ist mit der durch den Kreissprecher Fabian Laaß angekündigten Übergangslösung zu rechnen?

9. Wann erhalten die Fraktionen im Kreistag und die Öffentlichkeit Auskunft über das Ergebnis der Abfrage durch das LK-Bildungsbüro bei den Schulen, wie viele Kinder in diesem Jahr keine Chance hatten, schwimmen zu lernen?
 - a. Wie und bis wann plant der Landkreis, diesen Kindern ein Schwimmlernangebot zu unterbreiten.
 - b. Wie und womit will der Landkreis diese Zahlen kompensieren?
 - c. Was hat die Abstimmung mit dem Kreissportbund und den Schwimmvereinen im Landkreis Peine für Resultate ergeben?

10. Laut Presseberichterstattung plant der Landkreis mit jetzigen Reparaturkosten von 180.000 € für den Hubboden und zusätzlichen Investitionskosten für eine Lüftungsanlage von 150.000 € bis 180.000 €. Sind diese Angaben belastbar?

11. Wäre es nach Einschätzungen der Verwaltung sinnvoll und wirtschaftlich, den Hubboden des Schwimmbeckens dauerhaft gegen einen fest installierten Boden mit Gefälle auszutauschen, um zukünftigen Reparaturkosten, bzw. Ausfällen entgegenzuwirken?
 - a. Wie lange würde ein solcher Umbau dauern?
 - b. Welche Kosten würden hierfür anfallen?

Mit freundlichem Gruß



(Michael Kramer)

-Fraktionsvorsitzender-